

## Fragenkatalog zum Zeitzeugengespräch mit Herrn Günter Griebel, Gräfenroda

Günter Griebel war von 1967 bis 1971 als Küchenchef in dem von Walter Ulbricht in Auftrag gegebenen Gästehaus des Ministerrates der DDR in Oberhof tätig.

Das Gästehaus wurde von Ulbricht und weiteren hohen Partei- und Staatsfunktionären zum Erholungsurlaub genutzt. Sicherheitskräfte schirmten es vor der Öffentlichkeit ab.

Nach seiner Tätigkeit als Küchenchef wirkte Günter Griebel als Inhaber und Wirt des „Caférestaurant“ in Gräfenroda. Inzwischen besitzt es seine Tochter, die er auch heute noch regelmäßig bei ihrer Arbeit unterstützt.

1. Ab wann und bis wann waren Sie Zeitzeuge der Bautätigkeiten und Umstrukturierungen in Oberhof?
2. Welche persönlichen Eindrücke hatten Sie von diesen Aktivitäten?
3. Erhielten Sie offizielle Informationen zu den Umstrukturierungsmaßnahmen in Oberhof? Wenn ja, welche?
4. Wann und wie sind Sie zu dieser Tätigkeit als Chefkoch im Gästehaus des Ministerrates der DDR gekommen?
5. Gab es im Gästehaus bestimmte Sicherheitsvorkehrungen?
6. Wodurch war Ihr beruflicher Alltag als Chefkoch im Gästehaus geprägt?
7. Wie unterschied sich dieser zu Ihrem bisherigen Berufsalltag als Koch?
8. Welche Auswirkungen hatten die Erfahrungen im Gästehaus auf Ihre weitere berufliche Tätigkeit danach?
9. Galt das Gästehaus als Sonderbedarfsträger?
10. Wie sah eine alltägliche Speisekarte im Vergleich zur Speisekarte für Empfänge aus?
11. Beschreiben Sie den Kontakt zu den prominenten Gästen Walter Ulbrichts. Erinnern Sie sich an besondere Begebenheiten?
12. In welchem Umfang bekamen Sie während Ihrer Tätigkeit Inhalte von Gesprächen (der Partei- und Staatsführung) und Informationen zu verschiedenen Ereignissen mit? Welche Beispiele fallen Ihnen ein?
13. Sprachten Sie mit anderen Personen über Ihre Tätigkeit im Gästehaus?
14. Welche Meinung und welches Verhältnis hatten die Einwohner Oberhofs zum Gästehaus des Ministerrates der DDR?